

Schlierbacher Mitteilungen



Amtsblatt der Gemeinde
Freitag, 27. Oktober 2023
Jahrgang 66

Nummer 43

Einzelpreis 0,65 €



Einladung zur Hauptübung der Feuerwehr Schlierbach

Die Feuerwehr Schlierbach lädt die gesamte Bevölkerung zur diesjährigen Hauptübung am **Samstag, 28. Oktober 2023**, ein.

Örtlichkeit:

Farrenstall Schlierbach
Hauptstraße 1A
73278 Schlierbach

Beginn: 14 Uhr

Übungsannahme:

Während einer privaten Veranstaltung kommt es zu einem Brandausbruch im Dachgeschoss des historischen Gebäudes.

Mehrere Personen sind aufgrund der starken Rauchentwicklung eingeschlossen und müssen durch die Feuerwehr, u. a. durch Leitern, gerettet werden.

Um eine Brandausbreitung zu den Nachbargebäuden zu verhindern, müssen mehrere Strahlrohre im Außenbereich eingesetzt werden.

Wichtige Informationen:

Während der Hauptübung ist die Kirchstraße (Einbahnstraße vor der Bäckerei und vor dem Haupteingang des Bürgerkellers) voll gesperrt.

Einladung zum Herbstmarkt



Der Trachtenverein lädt alle zum diesjährigen Herbstmarkt ein:

Samstag, 28. Oktober 2023,
von 10.00 bis 18.00 Uhr

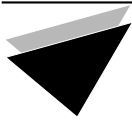
Sonntag, 29. Oktober 2023,
von 10.00 bis 17.00 Uhr

in der Dorfwiesenhalle in Schlierbach

Die Besucher erwarten ein vielfältiges Angebot der Hobbykünstler und Kunsthandwerker sowie alte Handwerkskunst.

Auch ist für das leibliche Wohl gesorgt.

Der Trachtenverein freut sich auf Ihren Besuch!



Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zum Seniorennachmittag

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

unser diesjähriger Seniorennachmittag findet am **Sonntag, 5. November 2023, um 14 Uhr in der Dorfwiesenhalle** statt und wird in Zusammenarbeit mit dem Obst- und Gartenbauverein und der Rettungshundestaffel Mittlerer Neckar gestaltet.

Eine persönliche Einladung haben bereits alle Mitbürgerinnen und Mitbürger ab dem 70. Lebensjahr mit ihren Ehegatten oder Lebenspartnern zu diesem Nachmittag bekommen. **Herzlich willkommen sind aber auch jüngere Seniorinnen und Senioren, die gerne den gemeinsamen Nachmittag genießen möchten.**

Neben dem Programm soll auch das gegenseitige Gespräch nicht zu kurz kommen. Programmende wird gegen 17 Uhr sein.

Über Ihr Kommen würde ich mich sehr freuen und verbleibe mit freundlichen Grüßen

Ihr
Sascha Krötz
Bürgermeister



Deutsche Glasfaser

Informationsabend über den Glasfaserausbau am 7. November 2023 in Schlierbach

Bald wird Schlierbach durch Deutsche Glasfaser mit schnellem Internet versorgt: Nachdem sich inzwischen über 45 Prozent der Haushalte für einen Glasfaseranschluss entschieden haben, steht der Ausbau kurz bevor.

Das Team der Deutschen Glasfaser GmbH möchte interessierte Bürgerinnen und Bürger einladen, um sich zu informieren.

Die Veranstaltung findet am **7. November 2023 um 19 Uhr in der Dorfwiesenhalle** statt.

Das Team von der Deutschen Glasfaser GmbH steht Ihnen zudem weiterhin für alle Rückfragen persönlich zur Verfügung. Persönliche Beratungstermine können unter 02861 8133211 vereinbart werden.

Parallel laufen bereits die ersten **Hausbegehungen**. Diese werden durch die Firma **Buelicom** durchgeführt. Die Firma Buelicom vereinbart mit allen Kunden im Voraus einen Termin für die Begehung.

Alle Informationen über Deutsche Glasfaser und die buchbaren Produkte sind zudem online unter www.deutsche-glasfaser.de/schlierbach verfügbar.



Tagesmütterverein

Landkreis Göppingen

■ Beratung ■ Vermittlung ■ Qualifizierung

Kindertagespflege „Entdeckerbande“ in Schlierbach



Foto: privat

Endlich ist es so weit! Mit Frau Melanie König und Frau Carolin Czychy konnten zwei sehr engagierte und qualifizierte Tagesmütter für den „TigeR“ in Schlierbach gefunden werden. Die Kurzform „TigeR“ steht für „Kindertagespflege in anderen geeigneten Räumen“ und richtet sich insbesondere an Kinder zwischen 0 bis 3 Jahren.

Der „TigeR“ ist ein Kooperationsprojekt zwischen dem Tagesmütter Göppingen e. V. und der Gemeinde Schlierbach.

Ab November 2023 wird Frau König, die bereits seit fünf Jahren als Tagesmutter im eigenen Haushalt tätig ist, mit ihren Tageskindern in die „TigeR“-Räume in der Kirchheimer Straße 36 umziehen. Frau Czychy wird dann ab Februar 2024 das Team vervollständigen. Insgesamt können bis zu neun Kinder zeitgleich betreut werden.

„Für uns ist es eine erfüllende Aufgabe, die wir mit großer Freude ausüben. Wir freuen uns auf die Abenteuer, die uns hier mit den Kindern erwarten.“ (Frau König und Frau Czychy)

Am **17. November 2023** wird ein **„Tag der offenen Tür“** in den Räumen der Entdeckerbande stattfinden. Eltern und Familien sowie Interessierte haben die Möglichkeit die Tagesmütter und deren Betreuungskonzept näher kennenzulernen.

Die Fachberatungen des Tagesmütter Göppingen e. V. stehen für Fragen rund um die Kindertagespflege ebenfalls gern zur Verfügung. Weitere Informationen zum „Tag der offenen Tür“ folgen.

Haben Sie Interesse an einem Betreuungsplatz?

Dann wenden Sie sich gerne an die Fachberatung des **Tagesmütter Göppingen e. V.**, Frau Giannini (Telefon 07161 9633112, E-Mail: giannini@tmv-gp.de).

Wasser auf Friedhof wird abgestellt

Auf dem Friedhof Schlierbach wird in den nächsten Tagen das Wasser abgestellt. Die Friedhofsverwaltung bittet um Verständnis, dass zum Schutz der Leitungen das Wasser in der kalten Jahreszeit abgestellt werden muss und erst wieder nach der Frostperiode wieder in Betrieb genommen werden kann.

Impressionen vom Open-Doors-Event – Ausbildung live



Straßenreinigung

Am Donnerstag, **2. November 2023**, wird in Schlierbach die Straßenreinigung durchgeführt.

Damit die Kehrmaschinen bei ihrer Reinigung der Straßen nicht behindert werden, bitten wir alle Bürger Ihre Fahrzeuge und Anhänger am **2. November 2023** nicht am Straßenrand, sondern, wenn möglich, auf privater Fläche zu parken. Dann ist es möglich, die Straßen ordentlich und komplett zu reinigen.

Wir bitten um Verständnis und Ihre Unterstützung!

Halloween: Spaß ist erlaubt, Straftaten nicht!

Die Polizei mahnt zur Vernunft. Spaß ist, wenn alle lachen.



Bildquelle: <https://pixabay.com/de/>

Ende Oktober ist die Zeit der Zombies und Geister. Vor allem Kinder verkleiden sich und freuen sich auf Süßigkeiten. Die Nacht auf Allerheiligen wird in dieser Beziehung immer beliebter. Doch kann es ernsthafte Folgen haben, wenn dabei übertrieben wird. „Die Scherze sollen nicht zu Straftaten werden“, warnt die Polizei. Sobald die Gefahr besteht, dass eine Sache beschädigt oder gar ein Mensch verletzt werden könnte, macht sich der Verursacher meist strafbar. Und eine Straftat wird von der Polizei konsequent verfolgt.

Der Appell der Polizei erfolgt aus gutem Grund. In den vergangenen Jahren häuften sich Anfang November die Anzeigen. Zerkratzte Autos, eingeschlagene Scheiben und brennende Container sind nämlich alles andere als lustig. Das ist gefährlich und führt zu hohen Schäden. Deshalb werden die Beamten dem mit verstärkten Kontrollen entgegenwirken.

Die Polizei bittet auch Eltern, ihren Kindern den Ernst der Lage zu erklären. Sie sollen deutlich machen, wo die Grenze erreicht ist. Der Nachwuchs muss wissen, dass ihr Handeln bei anderen zu Problemen führen kann.

Wichtige Rufnummern

Polizei Notruf	110
Rettungsdienst/Notarzt	112
DRK Krankentransport	19222
Störungsmeldung Gas/Wasser	
EVF Göppingen	0800 6101-767
Störungsmeldung Strom	
EnBW	0800 3629477
Giftnotrufzentrale	
Universitätskinderklinik Freiburg	0761 19240
Polizeiposten Ebersbach	07163 10030
Polizeirevier Utingen	07161 93810



Deutsche Rentenversicherung

Kontenklärung:

So prüfen Sie den Versicherungsverlauf Ihrer Rente

Die gesetzliche Rente berechnet sich nach dem Verdienst. Aber nicht nur: Rentenpunkte gibt es zum Beispiel auch für die Kindererziehung. Damit unter dem Strich das herauskommt, was zusteht, braucht die Deutsche Rentenversicherung (DRV) in der Regel noch Informationen. Mit der sogenannten Kontenklärung können Lücken oder Fehler im Rentenverlauf korrigiert werden.

Wen betrifft die Kontenklärung und warum ist sie so wichtig?

Ein vollständiges und aktuelles Versicherungskonto ist die Grundlage für aussagekräftige Rentenauskünfte und Renteninformationen. Das Versicherungskonto enthält alle Zeiten, die für die Rente wichtig sind. Dazu gehören neben Beitragszeiten zum Beispiel auch Schul-, Arbeitslosigkeits-, Krankheits- und Kindererziehungszeiten. Nicht alle diese Zeiten liegen der gesetzlichen Rentenversicherung automatisch und korrekt vor. Mit der Kontenklärung können Versicherte möglichst durchgängig alle rentenrelevanten Stationen nachweisen.

Muss ich die Kontenklärung beantragen oder meldet sich die Rentenversicherung?

Die Rentenversicherung meldet sich regelmäßig automatisch – das erste Mal, wenn man 43 Jahre alt ist. Ab einem Alter von 55 Jahren wird alle drei Jahre eine Rentenauskunft mit persönlichem Versicherungsverlauf zugeschickt. Jeder kann aber auch selbst aktiv werden und jederzeit einen Antrag auf Kontenklärung stellen. Am einfachsten und schnellsten geht das über die Online-Services auf der DRV-Homepage unter www.deutsche-rentenversicherung.de/online-services

Gibt es Fristen und wie schnell muss man reagieren?

Wird man von der Rentenversicherung angeschrieben, sollte man innerhalb von sechs Monaten antworten. Keine Panik allerdings: Wenn man Dinge nachreichen will, kann man das selbstverständlich auch später noch machen.

Welche Zeiten sind bei der Durchsicht des Verlaufs besonders wichtig?

Am besten geht man chronologisch vor. Arbeitsjahre zählen ab dem ersten Beitrag, Schul- und Studienzeiten ab dem 17. Lebensjahr. Anhand des zugesandten Verlaufes sollte man Zeile für Zeile prüfen, ob alle Monate und Jahre aufgeführt wurden. Gerade von Schule und Studium liegt der DRV nichts vor. Wer keine Nachweise mehr hat, kann beim Landesschulamt oder der Ausbildungsstätte nachfragen. Wer Kinder hat, sollte im Rentenverlauf vor allem den Passus „Kindererziehungszeit“ im Blick haben und diese Zeit beantragen. Denn sie bringt Punkte. Für drei Jahre nach der Geburt des Kindes bekommt ein Elternteil rund einen Rentenpunkt pro Erziehungsjahr gutgeschrieben. Für die ersten zehn Jahre nach der Geburt können außerdem Kinderberücksichtigungszeiten angerechnet werden. Zeiten der Berufsausbildung werden bei der Rentenberechnung besonders bewertet. Aus diesem Grund sollte man darauf achten, dass diese Zeiten auch im Versicherungsverlauf als berufliche Ausbildung gekennzeichnet sind.

Wo können Lücken entstehen?

Lücken können in Zeiten entstehen, in denen man sich eine private Auszeit genommen oder während einer selbstständigen Tätigkeit keine Beiträge eingezahlt hat.

Diese Zeiten werden für die Rentenberechnung nicht gewertet, da die Höhe der Rente größtenteils von den gezahlten Beiträgen abhängt. Am besten listen Versicherte aber alle Zeiten auf, um sicher zu sein, dass nichts unter den Tisch fällt.

Wo bekomme ich Hilfe?

Hilfe gibt es bei der kostenlosen Hotline der Rentenversicherung unter 0800 100048024. Auch Beratungen vor Ort in einem Regionalzentrum oder einer Außenstelle der DRV Baden-Württemberg sind möglich. Anträge auf Kontenklärung nehmen außerdem die Ortsbehörden der Gemeinden auf und leiten diese an die DRV weiter.

Weitere Informationen können Sie auf unserer Internetseite unter <http://www.deutsche-rentenversicherung-bw.de> abrufen.



Landratsamt Göppingen

Pflegeeltern gesucht – neue Perspektiven für Kinder in schwierigen Lebenslagen

Informationsveranstaltung des Pflegekinderdienstes Göppingen am 9. November 2023 um 17 Uhr

Der Pflegekinderdienst des Kreisjugendamtes Göppingen bietet am 9. November 2023 im Landratsamt Göppingen eine Informationsveranstaltung zu grundlegenden Themen der Pflegekinderhilfe an.

„Eine abenteuerliche Reise mit unbekanntem Ziel“ lautet das Motto dieses Abends, mit dem der Pflegekinderdienst Göppingen Interessierte als Pflegeeltern gewinnen möchte.

Kinder benötigen für eine gesunde Entwicklung ein familiäres Umfeld, das ihnen Geborgenheit, Liebe, Zuwendung und Sicherheit bietet. Jedoch können schwerwiegende Problemlagen dazu führen, dass Kinder vorübergehend oder auf Dauer nicht mehr bei ihren Eltern leben können. Für diese Kinder kann die Unterbringung in einer Pflegefamilie die geeignete Hilfe darstellen.

Pflegeeltern schenken Pflegekindern ein neues Zuhause, bringen Struktur in ihr Leben, ermöglichen einen familiären Alltag und achten darauf, dass die Wurzeln zur Herkunftsfamilie nicht abbrechen.

Pflegeeltern werden können Eltern, Paare und Alleinstehende. Sie sollten Freude am Zusammenleben mit Kindern, Geduld, Zeit, Empathie und Belastbarkeit mitbringen. Eine stabile Lebenssituation, gesicherte materielle Verhältnisse und ausreichend Platz für ein Kind sind weitere Voraussetzungen. Wichtig ist auch die Offenheit und Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit den Herkunftseltern und dem Kreisjugendamt.

Der Pflegekinderdienst möchte Interessierte über die Voraussetzungen zur Aufnahme eines Pflegekindes informieren und offene Fragen beantworten.

Die Informationsveranstaltung findet am Donnerstag, **9. November 2023, von 17 bis 19 Uhr** im Helfenstein-Saal (Raum E 16) des Landratsamtes Göppingen statt.

Sie werden einen ersten Überblick zum Thema „Leben mit Pflegekind“, Informationen zu verschiedenen Pflegeformen sowie zum Bewerbungs- und Vermittlungsprozess erhalten. Die Teilnahme ist kostenfrei, wir bitten um Anmeldung bis zum 7. November 2023 unter pkd@lkgp.de oder Telefon 07161 202-4343.

Amt für Landwirtschaft, Landschafts- und Bodenkultur Göppingen

Allgemeinverfügung des Landratsamtes Göppingen zur Verschiebung von Beginn und Ende des Verbotszeitraums für die Aufbringung von Düngemitteln mit wesentlichen Gehalten an Stickstoff auf Grünland und Dauergrünland im Landkreis Göppingen vom 21. Oktober 2023

Als zuständige Behörde nach § 29 Absatz 1 Nummer 4, Absatz 4 und Absatz 7 des Landwirtschafts- und Landeskulturgesetzes (LLG) erlässt das Landratsamt Göppingen – Landwirtschaftsamt – auf der Grundlage von § 6 Absatz 10 der Düngeverordnung (DüV) vom 26. Mai 2017 folgende

I. Allgemeinverfügung

Der Verbotszeitraum für die Ausbringung von flüssigen Wirtschaftsdüngemitteln mit wesentlichem Gehalt an Stickstoff auf Grünland und Dauergrünland gemäß § 6 Absatz 8 Satz 1 Nummer 2 DüV wird für den gesamten Landkreis Göppingen um zwei Wochen auf den 15. November 2023 bis einschließlich 14. Februar 2024 verschoben.

Von dieser Sperrzeitverschiebung ausgenommen sind Flächen innerhalb von Problemgebieten in Wasserschutzgebieten. Dies betrifft folgende Gebiete im Landkreis Göppingen:

Name Wasserschutzgebiet:	Kreis-Nr.:	WSG-Nr.:	Nitratklasse	Bezeichnung
WSG Sickergalerie Eislungen ZV Eislungen WV	117	008	II	Problemgebiet
Gingen „Obere Schorteile“	117	010	II	Problemgebiet
WSG Sickergalerie Eybach ZW WV Ostalb	117	022	II	Problemgebiet
Magental ZV Ostalb	117	029	II	Problemgebiet
Krähensteigquelle Bad Ditzenbach-Gosbach	117	114	II	Problemgebiet
Geislungen-Eybach Felsen- und Helenenquelle	117	117	II	Problemgebiet

Die Sperrzeitverschiebung gilt nicht für Festmiste von Huf- und Klautentieren oder Komposte, die jeweils in der Zeit vom 1. Dezember bis zum Ablauf des 15. Januar nicht ausgebracht werden dürfen.

II. Anordnung der sofortigen Vollziehung

Die sofortige Vollziehung von Ziffer I. wird angeordnet.

III. Nebenbestimmungen und Hinweise

- Trotz der Verschiebung des Verbotszeitraums um zwei Wochen ist zu berücksichtigen, dass in der Zeit zwischen 1. September 2023 bis 14. November 2023 auf Grünland in der Summe insgesamt maximal 80 Kilogramm Gesamtstickstoff je Hektar flüssige organische und flüssige organisch-mineralische Düngemittel ausgebracht werden dürfen.
- Eine Herstdüngung mit Düngemitteln mit wesentlichem Gehalt an Stickstoff ist grundsätzlich nur im Rahmen des für das gesamte Kalenderjahr ermittelten Stickstoffdüngedarfs möglich. D. h. eine eventuelle Gabe nach dem letzten Schnitt bzw. der letzten Beweidung ist nur dann möglich, wenn dadurch im Kalenderjahr die mit der Düngedarfsermittlung festgestellte gesamte Stickstoffdüngemenge nicht überschritten wird.
- Der Boden darf bei der Ausbringung nicht wassergesättigt, überschwemmt, schneebedeckt oder gefroren sein.
- Zu Gewässern ist ein Abstand von mindestens fünf Metern einzuhalten.

5. Im Übrigen bleiben die Regelungen über die Anwendung von Düngemitteln, insbesondere die Düngeverordnung, die wasserrechtlichen Vorschriften sowie die Schutzgebiets- und Ausgleichs-Verordnung – SchALVO – unberührt und sind zu beachten.

IV. Inkrafttreten

Diese Allgemeinverfügung tritt am Tage nach der Bekanntmachung in Kraft.

Die Allgemeinverfügung ist auf der Internetseite des Landwirtschaftsamtes Göppingen

<https://www.landkreis-goeppingen.de/start/Landratsamt/Landwirtschaftsamt.html>

veröffentlicht und kann einschließlich ihrer Begründung beim Landratsamt Göppingen, Landwirtschaftsamt, Pappelallee 10, 73037 Göppingen zu den üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Entscheidung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe beim Landratsamt Göppingen Widerspruch erhoben werden.

gez. Jochen Heinz
Erster Landesbeamter



Schulnachrichten

Raichberg-Gymnasium

Ebersbach

Schach-Super-Großmeister Vincent Keymer am Raichberg-Schulzentrum

Am Samstag, 14. Oktober 2023, um Punkt 14.30 Uhr eröffnete Schach-Super-Großmeister Vincent Keymer (Elo-Zahl: 2717) die erste von 22 Simultanpartien anlässlich des 75-jährigen Jubiläums des Schachvereins Ebersbach. Auch Spieler der Schach-AG des Raichberg-Gymnasiums Ebersbach waren mit von der Partie.

Absolute Stille und eine hochkonzentrierte Atmosphäre herrschten in der Aula des Schulzentrums am Raichberg, als Manuel Zöller vom Schachverein Ebersbach das Startsignal für die Simultanveranstaltung gab. Die angetretenen Spieler taten ihr Möglichstes, um sich gegen den Großmeister zur Wehr zu setzen.

Nach und nach lichteten sich jedoch die Reihen unter den Herausforderern. Erst weit nach 18 Uhr war dann auch die letzte der teilweise durchaus anspruchsvollen und spannenden Partien zu Ende gespielt.

Wie erwartet, konnte Vincent Keymer alle Partien für sich entscheiden. Dennoch wird es wohl für alle Teilnehmenden ein unvergessliches Ereignis bleiben, gegen den aktuell besten deutschen Spieler und die momentane Nummer 25 der Welttrangliste gespielt haben zu dürfen.

Für das leibliche Wohl und den Ersatz der beim Denken verbrannten Kalorien sorgten Schüler der 10b des RGE. Herzlichen Dank dafür!

Text: Bittner



Konzentration beim Spiel gegen den Großmeister (v. l. n. r.): Kyriakos Charalampidis, Taylan Alkan, Horst Bittner, Vincent Keymer

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Schlierbach

Verantwortlich für die Berichte der Gemeinde und die amtlichen Bekanntmachungen:
Bürgermeister Sascha Krötz oder seine Stellvertreterin im Amt
Telefon 07021 97006-0, Fax 97006-30
E-Mail: gemeinde@schlierbach.de

Verantwortlich für den übrigen Inhalt sowie Verlag, Anzeigenannahme, Herstellung und Vertrieb:
GO Verlag GmbH & Co. KG
Alleenstraße 158, 73230 Kirchheim unter Teck
Telefon 07021 9750-0, Fax 9750-33

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde erscheint einmal wöchentlich freitags. Sämtliche Textbeiträge müssen beim Bürgermeisteramt aufgegeben werden.

Redaktionsschluss mittwochs, 11 Uhr. Änderungen des Erscheinungstages und des Redaktionsschlusses wegen Feiertagen vorbehalten. Anzeigen können auch direkt beim Verlag aufgegeben werden.

Bezugspreise: Der Abonnementspreis bei Trägerzustellung beträgt 2,00 € pro Monat, bei Postzustellung 10,00 € (inkl. Portoanteil 8,00 €) pro Monat. Der Einzelverkaufspreis pro Exemplar beträgt 0,65 €. Alle Bezugspreise enthalten 7 % Mehrwertsteuer. Das Bezugsgeld ist bei Zahlung per Rechnung jährlich, bei Abbuchung halbjährlich im Voraus fällig.

Vertrieb: Bei Fragen zur Lieferung, Bezugsgeldberechnung oder bei Problemen mit der Zustellung wenden Sie sich bitte direkt an den Vertrieb. Sie erreichen ihn telefonisch unter 07021 9750-37 oder -38, per Fax unter 9750-495 oder per E-Mail: vertrieb@teckbote.de

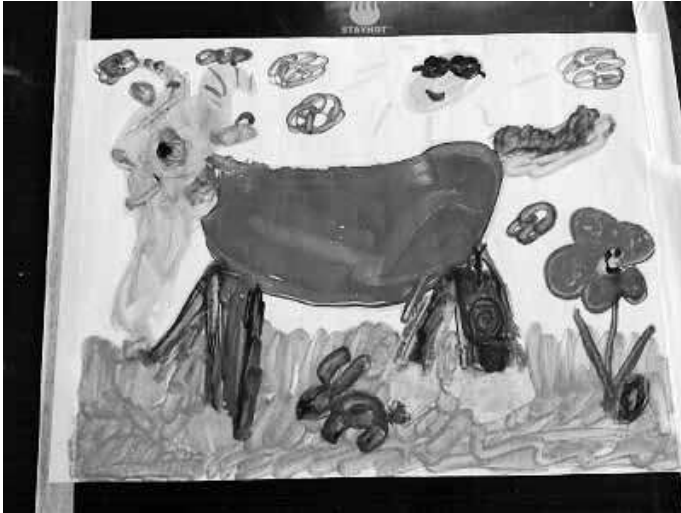
Abbestellungen sind jeweils schriftlich mit einer Frist von einer Woche zum Monatsende möglich.

Wir sind für Sie da ...

Abonnentenbetreuung 07021 9750-37

Neu-Bestellungen, Adressänderungen,
Zustellung und mehr ...

Mal- und Kreativworkshop für Kinder in den Herbstferien Noch drei Plätze frei!



Diesen Kurs leitet auch wieder Egon Bohnet, Künstler aus Hochdorf. Es erwartet die Kinder wieder ein vielfältiges Angebot.

Wir malen kreativ und spielerisch mit den verschiedensten Farben (Acryl, Aquarell, Wasserfarben, Wachsmalkreide, auch mit den schön glänzenden Encausticfarben) und den verschiedensten Techniken, wie z. B. Pinsel, Spachtel, Malerrolle und Finger. Dabei können außer Papier oder Karton auch Holz und Schieferstücke bemalt werden. Zeichnen ist mit Bleistift, Kohle und Graphit möglich. Es gibt Knete, Sticker und weitere Bastelteile, aber auch einen Zauberstab basteln ist möglich, oder ein kleiner Speckstein darf bearbeitet werden. Eigene Ideen oder Materialien dürfen mitgebracht werden.

Wichtig: bitte Vesper, Getränke und ein Kleidungsstück, das schmutzig werden darf, mitbringen!

Egon Bohnet, Künstler aus Hochdorf
Grundschule Schlierbach, TW-Raum

Mittwoch, 1. November 2023, 9.30 bis 12.30 Uhr

Teilnehmer: 5 bis 12 Kinder von 5 bis 12 Jahren

Gebühr: 25,00 €

Geschwisterkinder: 35,00 € (inklusive Materialkosten)

Anmeldung: s.deuschle@schlierbach.de oder

Telefon 07021 97006-13

Gesunder Schlaf ...

Kooperationsveranstaltung der vhs Unteres Filstal

Aktuelle Entwicklungen aus Sicht der Baubiologie zu Wasserbett, Krankenbett, Heizdecke im Bett, Handy am Bett, indirekte Beleuchtung, elektrisch verstellbarer Lattenrost, Federkernmatratze, Erdstrahlenverschiebungen durch Tiefgarage unter Schlafzimmer ...

Bei diesem Vortrag erfahren Sie, welche Störquellen heutzutage Ihren Schlaf und Ihre Gesundheit gefährden können und wie Sie Störfaktoren selbst finden und beseitigen können.

Thomas Haubold, Baubiologe

Mittwoch, 8. November 2023, 18.30 Uhr

Rathaus, Sitzungssaal

Gebühr: 8,00 €

Anmeldung: s.deuschle@schlierbach.de oder

Telefon 07021 97006-12

Betriebsbesichtigung Firma Klein



Über 50 Jahre Erfahrung und das stetige Arbeiten an der besten Lösung für ihre Kunden zeichnen die Hans Klein Heizung-Sanitär GmbH aus Schlierbach aus. Als zuverlässige Partner aus der Region sind sie in den Bereichen Heizung, Sanitär, Klimatechnik, Bauflaschnerei, Kundendienst, Metallbau, Pool und Wellness tätig.

Mittlerweile wird die Hans Klein Heizung-Sanitär GmbH schon in der 2. und 3. Generation als Familienbetrieb geführt. Die wichtigsten Eckpunkte der Firmenphilosophie „Kundennähe, höchste Qualität und sorgfältiges Handwerk“ wurden schon bei der Firmengründung von Hans Klein 1968 festgelegt und umgesetzt – und das ist bis heute so. Die Hans Klein Heizung-Sanitär GmbH legt einen besonderen Wert auf ein gutes Betriebsklima, ein vertrauensvolles Arbeitsumfeld und einen familiären Umgang.

Über 80 Mitarbeiter, darunter 20 Auszubildende, leisten täglich besondere Arbeit und bilden die DNA des Betriebs. Die Auszubildenden gehören von Anfang an dazu und werden nach ihren Stärken und Fähigkeiten gefördert. 2020 durfte die Hans Klein Heizung-Sanitär GmbH den Ausbildungspreis der Handwerkskammer Stuttgart in Empfang nehmen und 2022 folgte der Schule-Wirtschaftspreis in der Kategorie „SCHULEWIRTSCHAFT-Starter“.

Dienstag, 21. November 2023, 16.30 Uhr

Treffpunkt: Firma Klein, Auchttertstraße 31, Schlierbach

Gebühr: 5,00 €

Anmeldung: gemeinde@schlierbach.de oder

Telefon 07021 97006-12

Nr. 20052

Don-Kosaken-Chor Serge Jaroff®

Vorweihnachtliches Konzert



Bei diesem seriösen, hochkarätigen Chor handelt es sich ausschließlich um ukrainische Sänger. Das Repertoire reicht von den traditionellen, alt-russischen Kirchengesängen bis hin zu überall geliebten und bekannten russischen Volksweisen.

Die bis zu 20 Solisten dieses Ensembles verfügen über kraftvolle, herrlich timbrierte Stimmen, die sich a cappella zu einem einmaligen, unnachahmlichen Klang vereinen und den ganzen Zauber der russischen Musik entfalten.

Freitag, 1. Dezember 2023, 19 Uhr

katholische Kirche Heilig Kreuz, Schlierbach

Gebühr im VVK: 22,00 €

Abendkasse: 25,00 €

Tickets erhältlich bei: s.deuschle@schlierbach.de oder

Telefon 07021 97006-13

Musikschule

Ebersbach/Schlierbach e.V.



Fritz-Kauffmann-Straße 4, 73061 Ebersbach

Telefon 07163 532932, Fax 07163 533138

Info@musikschule-ebersbach.de

www.musikschule-ebersbach.de

Bürozeiten: Montag bis Donnerstag 9 bis 12 Uhr

Dienstag 14 bis 16 Uhr

Schülerpodium

der Musikschule Ebersbach/Schlierbach e.V.



So., 12.11.23

Beginn 11 Uhr

Farrenstall Schlierbach

Eintritt
frei

musikschule
ebersbach / schlierbach e.V.



Infos unter Tel. 07163-532932 | www.musikschule-ebersbach.de

Standesamtliche Mitteilungen und Geburtstage

Alters- und Ehejubilare

Bitte beachten Sie, dass gemäß § 50 Bundesmeldegesetz nur noch der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag sowie außerdem die Ehejubilare (Goldene Hochzeit, Diamantene Hochzeit usw.) veröffentlicht werden dürfen!

Geburtstage:

Die Gemeindeverwaltung gratuliert nachstehenden Mitbürgerinnen und Mitbürgern herzlich und wünscht ihnen viel Gesundheit und Wohlergehen:

am 30. Oktober: Karin Rose Weiler zum 75. Geburtstag

am 1. November: Werner Klaus Kromer zum 75. Geburtstag

Wir gratulieren auch recht herzlich den Jubilaren, die aus persönlichen Gründen nicht genannt sein wollen.

Sonstige

Bekanntmachungen

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

In der Notfallpraxis der Kassenärztlichen Vereinigung (KVBW) in der Klinik am Eichert in Göppingen, Eichertstraße 3, werden Patienten außerhalb der regulären Sprechzeiten ambulant behandelt. Geöffnet hat die Notfallpraxis an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 8 bis 20 Uhr. Patienten können ohne telefonische Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Achtung: Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst außerhalb der Öffnungszeiten der Notfallpraxis (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst) und für medizinisch notwendige Hausbesuche des Bereitschaftsdienstes: kostenfreie Rufnummer 116117

Allgemeine Notfallpraxis Göppingen

Klinik am Eichert Göppingen

Eichertstraße 3, 73035 Göppingen

Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 8 bis 20 Uhr

Kinder-Notfallpraxis Göppingen

Klinik am Eichert Göppingen

Eichertstraße 3, 73035 Göppingen

Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 8 bis 20 Uhr

Außerhalb der Öffnungszeiten wird um Kontaktaufnahme mit der Kinderklinik des Klinikums am Eichert gebeten (zentrale Rufnummer 07161 64-0)

HNO-Bereitschaftsdienst

Zentrale Notfallpraxis an der Uniklinik Tübingen

Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag, Feiertag 8 bis 22 Uhr

Zentrale Rufnummer: 01806 070711

Zahnärztlicher Notfalldienst

Auskunft unter der Telefonnummer 0761 12012000.

Apothekendienst

Samstag, 28. Oktober 2023

Kirch-Apotheke, Kauzbühlstraße 1, Hochdorf,

Telefon 07153 958276

Sonntag, 29. Oktober 2023

Schneider-Apotheke Mache, Marktstraße 29, Kirchheim,

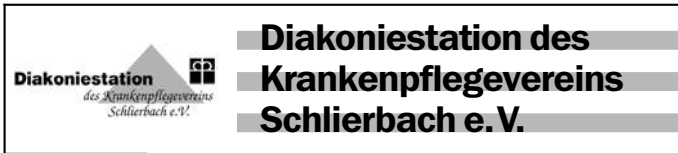
Telefon 2633

Mittwoch, 1. November 2023

Marien-Apotheke, Vordere Straße 53, Bissingen,

Telefon 07023 9576928

Für die Richtigkeit der Notfalldienste können wir keine Gewähr übernehmen!



Hauptstraße 16 – wir pflegen – versorgen – helfen

Rufen Sie uns an, damit es weitergeht!

Häusliche Kranken und Altenpflege

Beratungsbesuche für die Pflegeversicherung

Krankenpflegestation, Telefon 44243

(Sprechen Sie gerne auch auf den Anrufbeantworter – wir rufen Sie zurück!), Fax 488855

Haben Sie Fragen? Dann melden Sie sich doch!

Sprechzeiten: montags bis donnerstags von 11 bis 12 Uhr

In dringenden pflegerischen Notfällen können unsere Patienten uns jederzeit unter der bekannten Notrufnummer erreichen.

Zu Beratungsbesuchen für die Pflegeversicherung kommen wir gerne bei Ihnen vorbei.

Wochenendienste am 28. und 29. Oktober 2023

Schwester Anja, Schwester Gisela und Schwester Tabea



Hauswirtschaftliche Versorgung

Nachbarschaftshilfe und Familienpflege

Einsatzleiterin Monika Rehm,

Telefon 4829650, Fax 488855

Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Wir vermitteln auch Essen auf Rädern.

Rückblick zur ordentlichen Mitgliederversammlung am 23. Oktober 2023

Trotz zwei parallel geplanten Veranstaltungen folgten zahlreiche Mitglieder der Einladung zu unserer Mitgliederversammlung (MV). Die Mitgliederversammlung stand unter dem Eindruck des einstimmigen Beschlusses des Gemeinderats zum Bau einer Tagespflege von letzter Woche.

Der Begrüßung um 19 Uhr folgten die Berichte des 1. Vorsitzenden, der Pflegedienstleiterin Ivonne Maurer, der Leiterin der Nachbarschaftshilfe Monika Rehm und der Leiterin der Finanzen Marion Knoll. Nachdem die Kassenprüfer in ihrem Bericht Marion Knoll eine einwandfreie Kassenführung bescheinigten, konnte die Vorstandschaft des KPV und Marion Knoll auf Vorschlag von Roland Wild einstimmig entlastet werden. Gemäß unserer Satzungsneufassung stellten sich anschließend die vier folgend genannten Mitglieder zur Wahl als zukünftige Aufsichtsräte: Bürgermeister Sascha Krötz, Kurt Bückle, John Krüger und Marga Lorch. Sie wurden auf Vorschlag des ehemaligen Vorstandsgremiums ohne Gegenstimmen gewählt. In einer konstituierenden Aufsichtsratssitzung (AR) am 20. November 2023 werden dann voraussichtlich Ivonne Maurer und Marion Knoll als hauptamtliche Vorstandsmitglieder berufen, Jörn Feldsieper wird sich in dieser AR zur Wahl als ehrenamtliches und drittes Vorstandsmitglied stellen.

Unter dem TOP Anträge wurden Unklarheiten in unseren Familienmitgliedschaften richtiggestellt und einstimmig abgestimmt.

Im anschließenden Tagesordnungspunkt erläuterte BM Sascha Krötz nochmals die Entwicklung im Gemeinderat und in unserem Vorstandsgremium zum Bau der Tagespflege. Der Spatenstich zum Projekt könnte im Januar 2024 stattfinden, der Betrieb der Tagespflege im I. Quartal 2026 beginnen. Mit dem Hinweis auf die in den nächsten Wochen beginnenden Werbemaßnahmen für die Tagespflege klang die Mitgliederversammlung um 19.50 Uhr aus.

Jörn Feldsieper für den Krankenpflegeverein Schlierbach e. V.